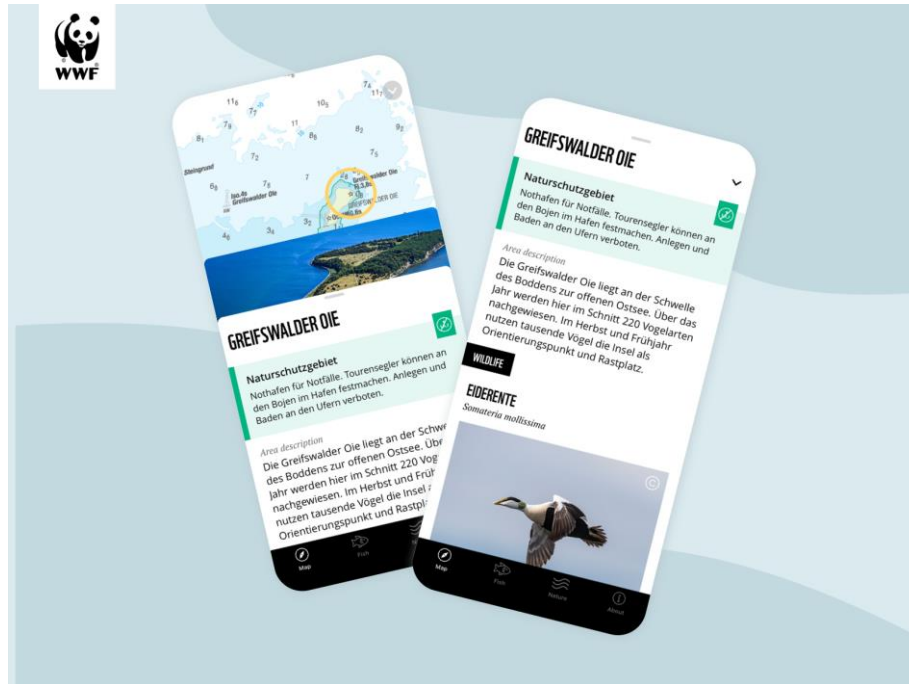


## Die App „WWF Seekarte“ – Navigationshilfe und Informationsquelle



Strelasund und Greifswalder Bodden besitzen eine hervorragende Bedeutung für den Naturschutz, vor allem für den Schutz von Brut-, Zug- und Rastvögeln. Da das Gebiet gleichzeitig auch ein beliebtes Wassersport- und Angelrevier ist, ist es notwendig, dass Maßnahmen zur Beruhigung bestimmter Bereiche getroffen werden. Neben einigen Naturschutzgebieten, in denen das Befahren geregelt ist, haben sich Angel- und Wassersportverbände im Rahmen einer „Freiwilligen Vereinbarung“ auf zeitlich und räumliche Einschränkungen des Befahrens von ausgewählten Wasserflächen geeinigt. Da es für Bootsführer nicht immer einfach ist, auf dem Wasser die Grenze von Schutzgebieten zu erkennen, hat der WWF in Zusammenarbeit mit dem StALU VP eine App entwickelt, die den Nutzern eine wesentliche Hilfestellung sein kann. Mit der App WWF Seekarten können unter Berücksichtigung der Schutzgebiete Routen geplant werden. Weiterhin warnt die App Nutzer und Nutzerinnen, sobald ein „geschütztes Gebiet befahren wird. Darüber hinaus gibt die App viele Information zu verschiedenen Themen, die für die Nutzer wichtig sind.

Die kostenlose App steht, je nach Spracheinstellung des Smartphones, auf Deutsch, Englisch und Polnisch für iOS und Android zur Verfügung

Mehr Infos unter: [www.wwf.de/greifswalder-bodden](http://www.wwf.de/greifswalder-bodden)

Die App wurde im Rahmen der Natura-2000 Schutzgebietsbetreuung Greifswalder Bodden (finanziert aus Mittel des ELER) in Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern initiiert und die Entwicklung von der BINGO! Umweltlotterie gefördert. Entwickelt wurde die App vom Softwareunternehmen Ackee.